

## Einleitung

Der RDJ kümmert sich um die Durchführung der Grundausbildung zum ehrenamtlichen Jugendleiter. Die Grundausbildung besteht aus:

- Einem Theoriewochenende
- Der Planung und Durchführung eines Ausflugs
- Einer Auswertung
- Einem Erste-Hilfe-Kurs

2024 haben 10 Jugendliche die Grundausbildung erfolgreich absolviert.

## Nachbericht

Vom 19. bis zum 21. April 2024 fand das *Theoriewochenende* im Jugendtreff St. Vith statt. Die Teilnehmer lernten durch interaktive Workshops, was es bedeutet, Verantwortung in einem Jugendtreff zu übernehmen. Die Workshops beschäftigten sich mit verschiedensten Themen:

- Armut
- Entwicklung von Kindern und Jugendlichen (Kinderpsychologin)
- Kommunikation nach innen und außen (Kommunikationsbeauftragte des Jugendbüros)
- Jugendarbeit in Ostbelgien (Irene Engel)
- Integration und Inklusion (Info Integration)
- Gewaltprävention (4youth)
- Sexting (Jugendinfo)
- Konfliktlösung
- Usw

Die Workshops wurden von externen Partnern durchgeführt und dadurch konnten die Teilnehmer direkt von den Experten aus dem Bereich lernen und ihre Fragen stellen.

Ebenfalls gab es ein gemeinsames Kochatelier, bei dem die Teilnehmer gemeinsam einen Nudelauflauf zubereiteten. Bei dem Kochatelier ging es vor allem darum, zu vermitteln, dass Kochen ein größerer Zeitaufwand sein kann, als man im ersten Moment denkt. Auch eine vermeintlich „leichte“ Aktivität kann mit viel Aufwand verbunden sein und muss gut geplant werden.

Nach den doch recht intensiven Workshops durften die Teilnehmer abends den Tag gemütlich ausklingen lassen. Geschlafen wurde in der Jugendherberge St. Vith, nur einige Meter vom Jugendtreff entfernt.

Am 4. Mai fand dann der sog. *Planungstag* statt. Die Teilnehmer trafen sich früh morgens in Begleitung der Animatoren, um den Ausflug zu planen, der zwei Wochen später stattfinden sollten. Die Teilnehmer bekamen von den Animatoren eine Auswahl an möglichen Ausflugszielen und ihnen wurden einige Kriterien mit auf den Weg gegeben. So durften die Teilnehmer zwischen einem

Freizeitpark, einem Escaperoom oder einem Städtetrip entscheiden. Die Kriterien waren, dass das Ausflugsziel nicht weiter als 200 KM entfernt sein soll und dass man sich an ein gewisses Budget pro Person halten muss. So entschieden sich die Teilnehmer also für einen Ausflug in den Freizeitpark Walibi. Am Ende des Tages stand alles: der Treffpunkt, die Fahrt dorthin, die Verpflegung übertags, Ansprechpartner usw.

Der praktische Test, ob denn auch alles gut geplant war, fand am 18. Mai statt. Die Teilnehmer trafen sich pünktlich am ausgemachten Treffpunkt, um gemeinsam mit dem Zug nach Walibi zu fahren. Auch hier wurden die Teilnehmer von den Animatoren begleitet. Diese übernahmen jedoch die Rolle eines Jugendlichen und achteten genau darauf, wie der Ausflug geplant und durchgeführt wurde, damit am Ende auch konstruktives Feedback gegeben werden konnte.

Der Wettergott meinte es an diesem Tag auch gut mit den Teilnehmern, denn obwohl Regen gemeldet war, fiel kein Regen und es kam sogar zeitweise die Sonne raus. Das hob natürlich die Stimmung! Der Tag verlief reibungslos und bei der Rückreise wurde es auch langsam still, denn der Tag war lang und anstrengend, aber sehr erfolgreich!

Bei der Auswertung am 19. Mai trafen sich die Teilnehmer ein letztes Mal im Jugendtreff in St. Vith, um das Theoriewochenende und den Ausflug Revue passieren zu lassen. Dabei durfte jeder Teilnehmer anhand von verschiedenen Auswertungsmöglichkeiten konstruktive Kritik äußern und Verbesserungsvorschläge machen. Auch wurden die Teilnehmer dazu ermutigt, über den Ausflug und ihre Erfahrung zu sprechen. Die Animatoren, die am Tag vorher in die Rolle eines Jugendlichen schlüpften, gaben noch ein letztes Feedback zur Planung und Umsetzung. Dieses Feedback konnten die Teilnehmer in ihre Mappen reinschreiben, sodass sie bei der nächsten Planung eines Ausfluges auf die Hilfsmittel zurückgreifen können, die die Grundausbildung ihnen an die Hand gegeben hat.

Jetzt folgt noch ein Erste-Hilfe-Kurs im Herbst, der von der RDJ-Koordination organisiert wird.